

LKV Einzelmeisterschaften 2012 im KV Leer

Nach der Europameisterschaft und den Einzelmeisterschaften in den Kreisen folgen an diesem Wochenende die Landeseinzelmeisterschaften im Straßenboßeln. Ausrichter ist der Kreisverband Leer auf den Wurfstrecken in und um Oltmannsfehn. Zu diesen Meisterschaften entsenden die sechs ostfriesischen Kreisverbände die Medaillengewinner ihrer Kreismeisterschaft. In 42 Altersklassen werden die Landesmeister ermittelt. Ab Freitag 15.00 Uhr rollt in Oltmannsfehn die Boßelkugel. 12 Titelverteidiger versuchen ihren Erfolg aus dem letzten Jahr zu wiederholen. Das sich die Elite wiederholt durchgesetzt hat, zeigt auch das 57 Medaillengewinner des letzten Jahres wiederholt am Start sind. Mit Renate Pflüger, Almine Erdwiens, Elfriede Smid und Alma Wessels treten am Freitag in allen startenden Altersklassen die Gewinnerinnen aus dem Vorjahr an um ihren Titel zu verteidigen. In der Männerkonkurrenz will Jardo Tapper auf Titelverteidigung setzen, in den anderen Altersklassen wird es neue Landesmeister geben. Auf zwei Siegerehrungen werden am ersten Wettkampftag die Medaillengewinner gekürt.

Am Samstagvormittag steht die männl. Jugendkonkurrenz im Vordergrund. Auf zwei Wurfstrecken werden hier ebenfalls die Landesmeister ermittelt. Titelverteidiger wird es hier nicht geben, einige Medaillengewinner aus dem Vorjahr werden auf dem anspruchsvollen Wurfstrecken alles geben, um sich im Friesensport in den Vordergrund zu schieben. Nach Abschluss der männl. Konkurrenz findet im Startbereich in Oltmannsfehn die Siegerehrung statt.

Am Samstagnachmittag muss der Arbeitsausschuss ein großes Programm abspielen. In 10 weibl. Altersklassen wird um Edelmetall geworfen. Drei erfolgreiche Medaillengewinnerinnen von den Europameisterschaften, Natascha Schwitters, Berumerfehn, weibl. Jugend B (Gummikugel) und Luisa Friedrichs und Hannah Janssen aus Dietrichsfeld weibl. Jugend A (Holzkugel), kann man hier beobachten. Auf den anspruchsvollen Wurfstrecken in Oltmannsfehn wird man Boßelsport vom Feinsten beobachten können. Die beiden zu bearbeiten Wurfstrecken verlangen nicht nur Wurfkraft auch die Technik spielt eine große Rolle bei diesen Meisterschaften. Gegen 17.30 findet im Startbereich in Oltmannsfehn in diesen Altersklassen die Siegerehrung statt.

Am Sonntagvormittag ab 9.00 Uhr herrscht dann wieder reger Boßelbetrieb auf zwei Wurfstrecken. In Oltmannsfehn starten die Altersklassen Männer II und III. In Spols steht die irische Boßelkugel, die bei den Europameisterschaften auch im Einsatz war, im Vordergrund. Hier sind sechs Athleten, die bei der Europameisterschaft mit der Eisenkugel im Einsatz waren mit dabei. Die Drittplatzierte, Martina Goldenstein, Rahe, aus dem letzten Jahr in der Frauenkonkurrenz wird alles versuchen, um den Titel zu erringen. Doch die Konkurrenz wird sich nicht verstecken. Im Feld der Athletinnen ist auch die Mannschaftsmedaillengewinnerin Andrea Blonn aus Ostermarsch. In der Männerkonkurrenz ist ein erlesenes Feld am Start. Mit Jörg Gronewold, Dietrichsfeld und Ralf Look, Großheide, wollen sich zwei Akteure beweisen, die in Italien nicht so richtig in Erscheinung treten konnten. Im großen Feld ist auch der Jugendlandesmeister Martin Siebolds aus Burhufe. Ob er gleich im ersten Jahr für Furore sorgen kann, muss sich zeigen. In der männl. Jugendkonkurrenz zählt Daniel Heiken, Sch. Leegmoor, als EM Teilnehmer als großer Favorit mit der irischen Kugel. Mit Jabbo Gerdes, Willmsfeld, Enno Erdmann, Großheide, und Jan-Onno Frerichs aus Ardorf ist große Konkurrenz angesagt.

In der weibl. Jugend startet mit Nina Cordes ebenfalls eine Europameisterschaftsteilnehmerin, die schon im letzten Jahr die Goldmedaille erringen konnte. Diesen Titel zu verteidigen ist ihr Ziel. Doch auch in dieser Altersklasse sind mit Janina Meppen, Bensorsiel, und Julia Allgeier, Blersum, international erfahrene Werferinnen am Start. Doch auch die restliche Konkurrenz ist nicht von Pappe. Auf dem Festplatz in Oltmannsfehn finden sich alle Aktiven vom Vormittag zur Siegerehrung ein.

Mit den beiden Hauptklassen Männer I und Frauen I sowie der männl. Jugend A und der Frauen II Konkurrenz soll am Sonntagnachmittag die Landesmeisterschaft in die letzte Runde gehen. Eröffnet wird ab 13.30 Uhr mit der Männer I Konkurrenz. Hier dürfte es wohl wieder ein Highlight zu beobachten sein. Ob hier die 2000 Meter Marke geknackt wird, ist fraglich. Mit Harm Weinstock, Rahe, ist in der Holzdisziplin ein Titelverteidiger am Start. Doch in dieser Konkurrenz ist das Starterfeld mit hervorragenden Friesensportlern besetzt. Ein Kopf an Kopf Rennen dürfte es hier

geben. Mit der roten Kugel wird es ebenfalls spannende Begegnungen geben. Bernhard Garrelts Willen möchte zu gern seine Silbermedaille aus dem Vorjahr vergolden. Doch Nachwuchs aus allen sechs Kreisverbänden rückt in Männer I kräftig nach. Unter ihnen Sven Eisenhauer aus Pfalzdorf der im Kreisverband für Aufsehen sorgte, direkt aus der A Jugend holte er mit sich mit Rekordweiten den Kreismeistertitel. Einen Favoriten direkt heraus zu stellen ist im ausgeglichenen Starterfeld unmöglich. Den Abschluss bildet in diesem Jahr zum ersten Mal die Frauenkonkurrenz. In der Frauen II Konkurrenz, über 45 Jahre, wird Hilde de Vries versuchen, ihren Titelgewinn aus dem letzten Jahr mit der Holzkugel zu wiederholen. Jedoch stehen hier mit Petra Arjes Tragust, Upgant Schott, und Heike Deutschmann aus Akelsbarg zwei erfahrene Werferinnen im Starterfeld. Auch Alida Menssen, die im letzten Jahr mit der Gummikugel die Goldmedaille einfahren konnte, wird sich in diesem Jahr in den Wettkampf mit dem hölzernen Wurfgerät einklinken. Mit der roten Kugel stehen mit Angela Koskowskie, Noord Norden und Monika Brabander aus Marx namhafte Werferinnen in vorderster Front, ob sie im Kreisverband Leer weitere Titel einfahren können, entscheidet die Tagesform.

Namhafte Werferinnen sind ebenfalls im Frauen I Bereich am Start. Mit der Holzkugel treten mit Meike Meyer, Berumerfehn, und Sonja Kotte, Collrunge B.W. zwei Medaillengewinner aus dem Vorjahr an. Doch auch hier ist die Konkurrenz groß. Mit Anke Klöpfer, Upgant Schott und Ann Kristin Peters aus Ardorf stehen auch hier international erfahrene Werferinnen in den Startlöchern. Die Wettkämpfe abschließen werden am Sonntag die Frauen I Konkurrenz mit der Gummikugel. Marion Rucker, Rahe, will in dieser Disziplin versuchen ihre Silbermedaille aus dem Vorjahr zu vergolden. Doch starke Konkurrenz wird alles versuchen, ihr diesen Titel streitig zu machen. Aus Dietrichsfeld gehen hier die Geschwister Kerstin Friedrichs und Meike Feuss an den Start. Im Starterfeld ebenfalls die jungen Nachwuchstalente Inka Trei, Südarle, Kathrin Blum, Ostermarsch, und Svenja Andreeßen aus Dunum. Spannende und interessante Wettkämpfe werden hier erwartet. Etwas Besonderes hat der Kreisverband Esens zu vermelden: Die Familie Bohms aus Utarp/Schw. Nimmt mit den beiden Kindern Niklas und Hannah in der männl. und weibl. Jugend E und F auch selbst an den Landesmeisterschaften teil. Daniel Bohms wirft in der Männer I Konkurrenz mit der Gummikugel seine Frau Trude Bohms wirft ebenfalls mit der roten Kugel in der Frauen I Konkurrenz. Abzuwarten ist wie viele Medaillen diese erfolgreiche Familie aus dem Esenser Kreisverband in diesem Wettkampf erarbeitet.

Nach dem Mammutprogramm dürfte gegen 19.00 Uhr der Arbeitsausschuss Boßeln den Abschluss gefunden haben. Alle Medaillengewinner von diesem Wochenende und die auf Plätze vier fünf und sechs der Jugendklassen E und F nehmen am darauffolgenden Samstag, den 30.06., im Kreisverband Butjadingen an den FKV Einzelmeisterschaften teil. In der Männer I und der Frauen I Konkurrenz wird wie schon in vielen Jahren zuvor bei den Landesmeisterschaften auch die Startplätze für die Championstour 2012/13 vergeben.

Reiner Berends
LBO LKV OS